

COMTECH – DAS SYSTEM

Die Firma Comtech setzt auf ständige Innovationen und besten Service – und das bereits seit 30 Jahren.

Es sind Zahlen, die man an einem Messstand der Comtech IT-Solutions GmbH auf den ersten Blick nicht sieht: 1.000.000 Arbeitsstunden, 2.200 Anwender, 20 Mitarbeiter und 6 Standorte – das sind die Fakten seit mehr als 30 Jahren Comtech IT-Solutions GmbH. Doch hinter den nackten Zahlen steckt ein kompromissloser Ansatz für höchste Kundenzufriedenheit: Seit Start des Unternehmens setzt die Comtech auf ständige Innovation und besten Service.

ERINNERUNGEN

Comtech-Geschäftsführer Franz Rettenbacher kann sich noch gut an die Gründungsphase erinnern: „Der erste PC, den wir damals mit unserer Software vertrieben haben, war ein IBM XT. Der Rechner hatte eine für heutige Verhältnisse unvorstellbar kleine Festplatte mit nur zehn Megabyte Speicher. Darauf würden heute gerade einmal zwei Fotos in durchschnittlicher Auflösung Platz finden.“ Und so rasant sich die Techno-

logien in den letzten 30 Jahren entwickelt und verändert haben, die Kernwerte der Comtech sind bis heute dieselben geblieben. „Bereits 1984 war uns klar, dass wir nur durch ständige Innovation und besten Kundenservice ein erfolgreiches Unternehmen aufbauen können“, erzählt Rettenbacher. „Wir haben daher immer enorm viel Energie dafür verwendet, dass unser Leistungsversprechen von Innovation und bestem Service nicht unerfüllt bleibt.“

FLÄCHENDECKENDER KUNDENSERVICE

Die Comtech setzte in der Folge die Segel auf weitere Expansion.



COMTECH

Wir bieten unseren Kunden maßgeschneiderte Lösungen und sparen Ihnen viel Zeit und Geld.

**FRANZ RETTENBACHER,
GESCHÄFTSFÜHRER COMTECH**

Nach und nach wurden weitere Standorte in Weiz in der Steiermark, in Jenbach in Tirol, im niederösterreichischen Wiesmath und in Salzburg gegründet. Heute kann die Comtech ihr Service mit sechs Standorten flächendeckend in ganz Österreich anbieten.

Mit der Expansion und dem stei-

genden Markterfolg wurde auch der Kundenservice weiter optimiert. Sämtliche Kommunikationsvorgänge werden in der Zentrale in Annaberg verwaltet. Die Außenbüros können per Fernwartung jederzeit auf alle Vorgänge zugreifen und damit direkt vor Ort konkrete Hilfestellung anbieten.

KUNDENAUFTRAG: INNOVATION

Die hohe Kundenorientierung der Comtech hat auch direkten Einfluss auf die Produktentwicklung des Unternehmens – eine Strategie, die sich voll auszahlt. „Wir haben seit über 30 Jahren immer auf die Wünsche unserer

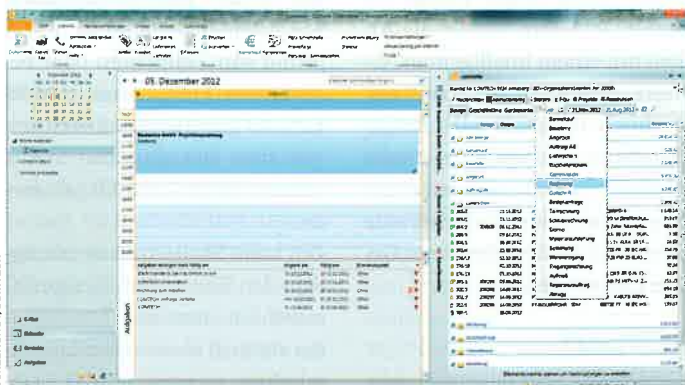
Kunden gehört und ihre Geschäftsprozesse genau analysiert“, meint Franz Rettenbacher. „Damit waren wir in der Lage, maßgeschneiderte Lösungen auszuliefern, die unseren Kunden viel Zeit und Geld ersparen.“ Ob es nun das Warenwirtschaftssystem comeconomy, die Kommunikationssoftware comorganize, das Buchhaltungsprogramm comfinance oder die All-in-One-Lösung cominfo waren – alle Comtech-Produkte sind aus konkreten Kundenanforderungen entstanden und unterstützen Betriebe der Elektrobranche in ihrem Geschäftserfolg. Auch auf die rapiden technologischen Entwicklungen in den letzten Jahren hat das Comtech-Team vorausschauend reagiert. So sind heute die innovativen Comtech-Lösungen auch von unterwegs einfach per Smartphone zu bedienen. Und mit „comschäcke“ steht bereits die nächste Neuheit kurz vor dem Markteintritt.

COMECONOMY – NACHGEFRAGT ...

... bei Geschäftsführer Franz Rettenbacher:

- Wie lange hat die Entwicklungszeit gedauert?
Franz Rettenbacher: Die letzten sechs Jahre, im Kern seit 1984.
- Wie viele Personen waren an der Realisierung beteiligt?
Rettenbacher: Wir sind derzeit 20 Personen, die sich mit diesem Komplex beschäftigen.
- Was kann das Programm konkret alles?
Rettenbacher: Die komplette Prozessabwicklung – von der automatisierten Preispflege bis zur Profitcenterauswertung.
- Mit welchen Plattformen/Betriebssystemen ist das Produkt kompatibel?
Rettenbacher: Win7, Win8.1, Smartphones (Zeiterfassung).
- Wer ist die Hauptzielgruppe?
Rettenbacher: Professionisten, vor allem auch Haustechnikunternehmen.
- Kostenpunkt?
Rettenbacher: Erhältlich ist das Programm ab 2.500 Euro.
- In welchen Ländern vertreibt comtech das Produkt?
Rettenbacher: „comeconomy“ gibt es nur in Österreich.
- Wie ist die Nachfrage?
Rettenbacher: Das System wird bereits laufend installiert und läuft in über 700 Betrieben.

Danke für das Gespräch!



Das Outlook-integrierte CRM-System „comeconomy“.